

S T A A T S O P E R D R E S D E N

Freitag, den 9. Oktober 1964, 19 Uhr  
im Großen Haus der Staatstheater

## *Der Freischütz*

Romantische Oper in drei Aufzügen von Friedrich Kind  
Musik von Carl Maria von Weber

Es spielt die Dresdner Philharmonie  
Musikalische Leitung: Siegfried Kurz  
Inszenierung: Johannes Wieke, Kunstpreisträger  
Chöre: Gerhart Wüstner  
Bühnenbild: Otto Gröllmann  
Kostüme: Jochen Hasselwander  
Technische Einrichtung: Oskar Herrfahrt

### Personen

Ottokar, ein böhmischer Fürst .....	Hans Löbel
Kuno, Erbförster .....	Christian Pöttsch
Agathe, seine Tochter .....	Eva-Maria Straussová
Ännchen, eine junge Verwandte .....	Eleonore Elstermann
Kaspar, Jägerbursche .....	Fred Teschler
Max, Jägerbursche .....	Wilfried Krug
Samiel .....	Siegfried Forberg
Drei Jäger .....	{ Joachim Kuhnert Karl-Heinz Koch William Rabending
Ein Eremit .....	Hellmuth Kaphahn Nationalpreisträger
Kilian, ein reicher Bauer .....	Helmut Goldmann
Vier Brautjungfern .....	{ Marion Herrmann Sigrid Ballhaus Barbara Hillmann Ingeborg Springer

Jagdfolge des Fürsten – Jäger – Landleute – Brautjungfern – Musikanten

Ort: Im böhmischen Mittelgebirge

Regieassistenz: Siegfried Blütchen  
Musikalische Assistenz: Klaus-Dieter Stephan  
Inspizient: Gerhard Rau · Souffleur: Karl Lemke  
Bühnentechnik: Horst Koch · Beleuchtung: Erich Baumgart  
Projektionen: Helmuth Martin · Ton: Egon Heischmann  
Masken: Irene Schneider und Alfred Schulz

Pause nach dem 3. Bild (Wolfsschlucht)

Ende gegen 22 Uhr

Im VEB Deutsche Schallplatten ist unter der Nr. 820088/090 eine Gesamtaufnahme  
der Oper „Der Freischütz“ erschienen.

